

Thema: Prater Wien

Autor: MAIDA DEDAGIC

## Ende einer Attraktion ► Streit um Tiere **Doch kein Ruhestand für Karussell-Ponys**

„In 28 Tagen endet die 130-jährige Geschichte des Pony-Karussells aus dem Prater!“ – mit diesen Worten zählt Vier Pfoten im Jänner täglich den Countdown bis zur Schließung der alten Attraktion. Die Zukunftspläne für die Pferde sorgen allerdings für Streit . . .

„Für uns haben diese Pferde genug gearbeitet und verdienen es, in den Ruhestand

VON MAIDA DEDAGIC

geschickt zu werden“, heißt es bei Vier Pfoten. Vergangenen Sommer hatte die Stadt Wien angekündigt, dass die Tiere auf Weiden in Niederösterreich und Tirol „in Pension gehen“ dürfen. Nun erklärt Pony-Karussell-Chefin Isabel Groschopf,

dass die Pferde noch im Prater bleiben. Wenn die Tiere ihr Training wieder aufnehmen, werde geprüft, wer auf Weideplätzen etwa in Tirol unterkommt und wer auf der eigenen Reitbahn im Prater eingesetzt wird. Auch gab es viele Anfragen von außen, die Pferde zu kaufen. Den Vierbeinern gehe es jedenfalls gut. „Jeder ist herzlich eingeladen, die Tiere in den Stallungen zu besuchen“, sagt Groschopf.



Foto: Vier Pfoten

*Nach 130 Jahren wird das Pony-Karussell im Prater eingestellt*